

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 439 240 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **91250009.7**

(51) Int. Cl.⁵: **H05B 41/29**

(22) Anmeldetag: **17.01.91**

(30) Priorität: **20.01.90 DE 4001549**
13.06.90 DE 4018865

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
31.07.91 Patentblatt 91/31

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE FR IT LI

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **19.08.92 Patentblatt 92/34**

(71) Anmelder: **SEMPERLUX GmbH,**
LICHTTECHNISCHES WERK
Motzener Strasse 34
W-1000 Berlin 48(DE)

(72) Erfinder: **Albert, Dieter, Dipl.-Ing.**
Zittauer Strasse 105A
W-1000 Berlin 47(DE)
Erfinder: **Marx, Peter, Prof. Dr.-Ing.**
Am kleinen Wannsee 12
W-1000 Berlin 39(DE)
Erfinder: **Karstädt, Burkhard, Prof. Dr.-Ing.**
Helmstedter Strasse 9
W-1000 Berlin 31(DE)

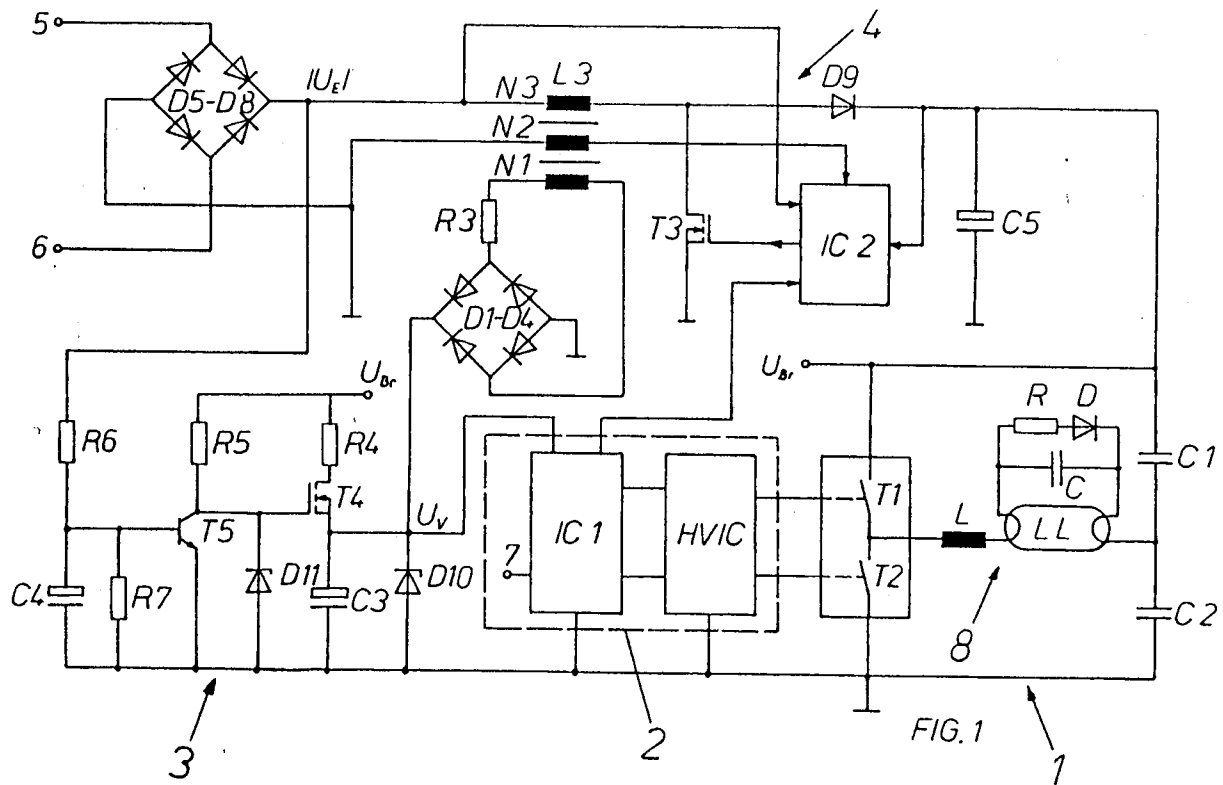
(74) Vertreter: **Pfenning, Meinig & Partner**
Kurfürstendamm 170
W-1000 Berlin 15(DE)

(54) **Elektronisches Vorschaltgerät.**

(57) Elektronisches Vorschaltgerät für aus Gleich- oder Wechselspannungsnetzen versorgte Niederdruckentladungslampen mit einem Wechselrichter (1), der mindestens eine Lampe (8) über einen zu ihr parallel geschalteten kapazitiven Blindwiderstand (6) und einen dazu in Reihe geschalteten induktiven Blindwiderstand (2) speist, einem elektronischen Oberschwingungsfilter (4) mit einer Hochsetzstellerdrossel (L3) und einer mit einer Gleichspannungsversorgungsschaltung (3) verbundenen digitalen Steuerung (2) für den Wechselrichter. Die Gleichspannungsversorgungsschaltung ist mit dem Oberschwingungsfilter verbunden und weist einen auf die Versorgungsspannung der Steuerschaltung über ei-

nen ersten Transistor (T4) aufladbaren Kondensator (C3) auf. Der erste Transistor wird sofort nach Einschalten der Versorgungsspannung des elektronischen Vorschaltgerätes leitend. Eine Sperrschaltung (R6,R7,C4,T5) sperrt den ersten Transistor nach Aufladen des Kondensators und dieser wird über eine zusätzliche Hilfswicklung (N1) der Hochsetzstellerdrossel und eine mit ihm verbundene Gleichrichterschaltung (D1-D4) ständig nachgeladen. Hierdurch wird sowohl bei Gleichspannungs- als auch bei Wechselspannungsbetrieb sofort nach dem Start die für die Versorgung der Steuerschaltung notwendige Spannung zur Verfügung gestellt.

EP 0 439 240 A3





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 25 0009

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	DE-A-3 913 033 (ZUMTOBEL) * Spalte 3, Zeile 17 - Spalte 4, Zeile 10; Abbildung 1 *	1	H05B41/29

A	EP-A-0 059 064 (THORN) * Seite 5, Zeile 22 - Seite 5, Zeile 33 * * Seite 12, Zeile 10 - Seite 12, Zeile 16; Abbildungen 5A, 5B, 6 *	1	

A, P	WO-A-9 011 005 (HAREL) * Seite 17, Zeile 6 - Seite 19, Zeile 15; Abbildung 2 *	1	

A	EP-A-0 318 110 (PHILIPS) * Spalte 2, Zeile 14 - Spalte 3, Zeile 10; Abbildung 1 *	8	

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 11 JUNI 1992	Prüfer SPEISER P.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	